

XXIV. GP.-NR

12083/J

ANFRAGE

27. Juni 2012

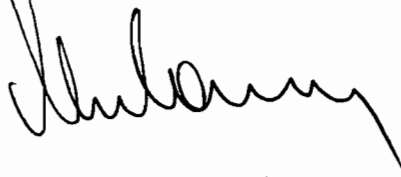
des Abgeordneten Neubauer, DI Deimek
und weiterer Abgeordneter**an die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie
betreffend den geplanten Ausbau der Westbahn zwischen Linz und
Untergaumberg in Leonding**

Im Rahmen der Pläne, die Westbahntrasse im Bereich Leonding von zweigleisig auf viergleisig auszubauen, läuft derzeit ein Verfahren zur Umweltverträglichkeitsprüfung. Es wurden bereits von mehreren Seiten, vor allem seitens der betroffenen Anrainer Bedenken geäußert, dass es damit zu massiven Belastungen durch Lärm und Luftschadstoffemissionen für die umliegenden Wohngebiete kommen werde. Experten weisen darauf hin, dass beim Abbruch der baufälligen Häuser zwischen Waldeggstraße und ÖBB-Trasse, die Lärmbelastung in Linz – Untergaumberg und am Linzer Froschberg dramatisch zunehmen wird.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie folgende

Anfrage

1. Welche Maßnahmen sind vorgesehen, um die Anrainer in Leonding wirksam vor Belastungen durch Lärm und Schadstoffemissionen zu schützen?
2. Welche zusätzlichen baulichen Maßnahmen sind dafür geplant?
3. In welchen Streckenabschnitten sind diese in eventu vorgesehen?
4. Welche Maßnahmen sind vorgesehen, um die Anrainer am Froschberg wirksam vor Belastungen durch Lärm und Schadstoffemissionen zu schützen?
5. Welche zusätzlichen baulichen Maßnahmen sind dafür geplant?
6. Ist zur Reduktion der zu erwartenden Erhöhung des Lärmpegels bei den Lärmschutzmaßnahmen eine Untertunnelung bzw. Tieferlegung der Trasse geplant bzw. wird eine solche auch umgesetzt?
7. Wenn ja, in welchen Bereichen könnten solche Maßnahmen erfolgen?
8. Wenn nein, weshalb wird darauf verzichtet?
9. Bei welchen bundesweiten Bau-Projekten wurden in den letzten 10 Jahren Untertunnelungen/Einhausungen/Trassentieferlegungen als Lärmschutzmaßnahmen realisiert?



22/6